**"Lehren ist die höchste Stufe des Lernens. So lange ich lerne, lebe ich."**

**Drei italki-Lehrkräfte mit ihren Gedanken zum morgigen Weltlehrertag**

* *Online lehren lässt viel Spielraum für die Gestaltung einer Stunde und sorgt dadurch auch bei den Schülerinnen und Schülern für Abwechslung und Spaß*
* *Ein Traum für Lehrende: Nicht der Lehrplan gibt den Inhalt vor sondern die individuellen Lernwünsche und Lernziele der Schülerinnen und Schüler*
* *Drei Lehrkräfte von italki sprechen über die Vorteile des Online-Lehrens und -Lernens, ihre Freude am Beruf und ihren Wunsch für den heutigen Weltlehrertag*

**Frankfurt, 4. Oktober 2021**. Jedes Jahr am 5. Oktober werden mit dem Weltlehrertag die Leistungen von Pädagoginnen und Pädagogen gewürdigt. Dabei nimmt dieser Gedenktag weltweit nicht nur deren Wertschätzung, Beurteilung und Verbesserung in den Fokus sondern auch konkrete Fragen zum Lernen, Lehren und dem Unterricht selbst. In der Corona-Pandemie sind manche Formen des Unterrichtens an ihre Grenzen gestoßen, andere haben neue Perspektiven aufgezeigt. So haben Online-Formate die Lern- und Lehrlandschaft enorm bereichert. Drei Lehrkräfte der globalen Sprachlernplattform [italki.com](https://www.italki.com?&utm_source=pr&utm_medium=social&utm_campaign=teachers_day_2021) berichten über ihre Erfahrungen, über Vorteile des Online-Lernens und -Lehrens und ihre ganz persönliche Motivation, als Lehrerin und Lehrer zu arbeiten.

* Vorteile des Online-Lernens: **Flexibilität und Sicherheit**

Für [Bergur](https://www.italki.com/teacher/10023179?&utm_source=pr&utm_medium=social&utm_campaign=teachers_day_2021), Lehrer für Dänisch und Färöisch von den Färöer Inseln in Dänemark, ist neben der hohen Flexibilität auch der Aspekt der Sicherheit ein großer Vorteil: "Das Lernen von zu Hause aus ist für die meisten Menschen bequem, besonders aber für diejenigen, die körperlich oder psychisch eingeschränkt sind. Auch Menschen mit sozialen Ängsten können so sicher lernen, da sie wissen, dass sie die Stunde jederzeit beenden können". [Laura](https://www.italki.com/teacher/7153651?&utm_source=pr&utm_medium=social&utm_campaign=teachers_day_2021), Lehrerin für Englisch aus Birmingham in Großbritannien und Sprachen-Influencerin auf [YouTube](https://www.youtube.com/c/SmashingEnglishFreeandFunEnglishLessons), hat die Erfahrung gemacht, "dass es auch sehr praktisch für alle ist, die einen vollen Terminkalender und ein dichtes Leben haben. Manche können nur eine Stunde in der Woche erübrigen und wollen nicht 30 Minuten davon mit der Anfahrt verbringen."

* Vorteile des Online-Lehrens: **vielfältiges Lehrmaterial und räumliche Unabhängigkeit**

"Ich kann die Technologie zu meinem Vorteil nutzen. Ich verwende ständig Bilder, Videos, Dokumente und sogar Online-Spiele, um mich im Unterricht zu unterstützen und die Stunde abwechslungsreich zu gestalten", schwärmt Laura. Auch [Alain](https://www.italki.com/teacher/10023179?&utm_source=pr&utm_medium=social&utm_campaign=teachers_day_2021), Lehrer für Niederländisch und Flämisch aus Gent in Belgien schätzt es, dass er als Lehrer online "sehr leicht Materialien zeigen kann." Für Bergur ist es zusätzlich eine Erleichterung, "dass ich nicht reisen und nach einem freien Klassenzimmer oder einem eigenen Büro suchen muss."

* Was macht das Online-Lernen bei italki so besonders: **der schülerzentrierte Ansatz**   
  "Interesse ist der Schlüssel, jeder hat eine Geschichte zu erzählen", das ist für Alain das Wichtigste. Nicht die Lehrkraft oder ein allgemeiner Lehrplan bestimmen den Inhalt der Stunde. Es sind die individuellen Lernwünsche und Ziele. Bei Laura heißt das: "Ich beende eine Stunde mit einem Dreijährigen, in der wir Kinderlieder, Spiele und Geschichten machen. Dann gehe ich in die nächste Stunde mit einem Geschäftsmann, wo wir ein Rollenspiel zu einem Vorstellungsgespräch machen. Dann gehe ich zu einer Stunde, in der meine Schülerin nur reden und britischen Slang lernen will! Es ist immer anders!"
* Online-Lerntipps von Profis: **Entspannen, ausprobieren, Fehler machen dürfen, vorbereiten**  
  Laura meint: "Macht Fehler! Das ist der Sinn der Sache! Habt keine Angst zu sprechen, ihr werdet so sonst nichts lernen können!". Alain rät: "Entspanne Dich, bereite einen Text oder Fragen vor, wenden das Gelernte außerhalb des Unterrichts an." Bergurs Tipp lautet: "Versuche es auch mal mit neuen Lehrern. Nehmen Dir zwischendurch wenn nötig eine Pause. Sorge dafür, dass Deine Lehrerin oder Dein Lehrer Deine Erwartungen kennt."

**Die italki-Lehrkräfte: so vielfältig wie ihre Schülerinnen und Schüler**

27.000 muttersprachliche und qualifizierte Lehrkräfte weltweit helfen über zehn Millionen Lernwilligen aus der ganzen Welt dabei, ganz individuell und genau auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten eine von über 150 möglichen Sprachen zu lernen. Nach jeder Unterrichtsstunde werden sie von ihren Schülerinnen und Schülern bewertet. So entsteht eine besondere, sichere, transparente und hochwertige Community. Dieses vertrauensbasierte Modell ist die Basis dafür, jede Sprache in drei einfachen Schritten zu erlernen: Sprache wählen, Lehrer suchen, Unterricht buchen.

Laura, Alain und Bergur sind Polyglotte, drei italki-Lehrende mit unterschiedelichsten Sprachen und kulturellen Hintergründen. Sie vereint die Freude am Lehren. Was sie daran am meisten lieben? Für Alain ganz klar die Vielfalt der Aufgabe: "Nicht eine einzige Stunde ist wie die andere". Für Bergur ist "Lehren die höchste Stufe des Lernens. So lange ich lerne, lebe ich".

Und wie würde Laura ihren Beruf an einem Tag wie heute, dem Weltlehrertag, feiern? "Sagen Sie einer ehemaligen oder aktuellen Lehrkraft, wie sehr Sie sie schätzen!".

**Zum Weltlehrertag am 5. Oktober 2021**

Der Weltlehrertag wurde 1994 von der UNESCO ins Leben gerufen. Er erinnert an die Charta zum Status der Lehrerinnen und Lehrer, in der die UNESCO und die Internationale Arbeitsorganisation ILO 1966 qualifizierte Lehrkräfte für hochwertige Bildung gefordert haben. Die UNESCO berät Länder zur Förderung und Ausbildung von Lehrkräften, erstellt Studien zur Situation von Lehrerinnen und Lehrern weltweit und führt Schulungen zur Steigerung der Unterrichtsqualität durch.

**Über italki**

Im Jahr 2007 wurde italki als eine Online-Sprachaustausch-Community gegründet. Im Jahr 2009 startete die Website ihren Lehrer-Marktplatz. Heute hat sich italki als eine globale Sprachlern-Community mit über zehn Millionen Schülern und 27.000 muttersprachlichen und qualifizierten Lehrkräften etabliert, die über 150 Sprachen unterrichten. italki ist die richtige Wahl, wenn es um die fundierte Beherrschung und Vertiefung einer Fremdsprache geht. Lehrer auf italki legen dabei ihren eigenen Preis und Zeitplan fest. Weitere Informationen: [www.italki.com](https://www.italki.com?&utm_source=pr&utm_medium=social&utm_campaign=teachers_day_2021)